

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

envia TEL SDSL

1 Standardleistungen

Die envia TEL GmbH (im Folgenden envia TEL genannt) überlässt dem Kunden einen **envia TEL sdsl**-Anschluss als Zugang zum Internet mit der envia TEL als Internet Service Provider.

Mit **envia TEL sdsl** werden dem Kunden symmetrische Internetzugänge mit Übertragungsgeschwindigkeiten von je nach Produktvariante maximal 2 bis 20 Mbit/s zur Verfügung gestellt.

Die am Anschluss des Kunden konkret erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit hängt dabei von den jeweiligen physikalischen Gegebenheiten der Anschlussleitung ab. Die Angaben zu Übertragungsgeschwindigkeiten stellen somit Maximalwerte dar. Die minimale Bandbreite je Teilnehmeranschlussleitung ist auf 384 kbit/s begrenzt. Sofern diese Minimalbandbreite nicht erreicht wird, kann der Anschluss nicht realisiert werden.

Das Zugangsverfahren zur Anbindung an den **envia TEL-IP-Backbone** erfolgt entweder im Router-Modus mit Network Address Translation (NAT) oder im Bridged-Mode zum Betrieb mit einem öffentlichen IP-Netz. Es ist keine Netzanmeldung erforderlich und möglich. Es erfolgt keine Zwangstrennung der Internet-Anbindung („always online“).

envia TEL sdsl darf dazu genutzt werden, einen oder mehrere Rechner permanent als Server zu betreiben.

Alle Produktvarianten werden mit einer Internetflatrate angeboten, d. h. zusätzliche Verbrauchsentgelte für die Übertragung von Daten fallen nicht an.

1.1 envia TEL sdsl 2 M phone doppelflat

envia TEL sdsl 2 M phone doppelflat wird mit einer Bandbreite von maximal 2 Mbit/s (symmetrisch) angeboten.

envia TEL sdsl 2 M phone doppelflat bietet über eine Anschlussleitung bis zu 4 S0-Anschlüsse für die Sprachkommunikation, welche in Form von ISDN-Mehrgeräte- oder Anlagenanschlüssen realisiert werden können. Eine gemischte Nutzung von ISDN-Mehrgeräte- oder Anlagenanschlüssen ist nicht möglich. ISDN-Mehrgeräteanschlüsse und ISDN-Anlagenanschlüsse sind als Euro-ISDN-Anschluss mit dem Protokoll DSS1 realisiert und verfügen als Basisanschluss über jeweils 2 Nutzkanäle (B-Kanäle) und einen Steu-

erkanal (D-Kanal). Die Übertragungsgeschwindigkeit je B-Kanal beträgt max. 64 kbit/s. Der D-Kanal dient der Steuerung des Verbindungsauf- bzw. -abbaus und kann und darf nicht für die Übermittlung von Nutzdaten durch den Kunden genutzt werden.

Abhängig von den genutzten B-Kanälen reduziert sich dynamisch die verfügbare Datenbandbreite um jeweils ca. 80 kbit/s je genutztem B-Kanal.

Der Kunde erhält aus dem der envia TEL durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) zugeteilten Rufnummernraum eine Rufnummer aus dem entsprechenden Ortsnetz. Ein Mehrgeräteanschluss beinhaltet bis zu 10 Mehrfachrufnummern (MSN), wobei mit der Neueinrichtung des Anschlusses standardmäßig 3 MSN vergeben werden. Die Vergabe fortlaufender Rufnummern kann nicht gewährleistet werden.

Für einen Anlagenanschluss erhält der Kunde einem Rufnummernblock. Die maximale Größe des Rufnummernblocks beträgt 100 Rufnummern. Abweichend davon kann der Kunde bei einem Wechsel von einem anderen Anbieter zu envia TEL Rufnummern oder Rufnummernblöcke, die ihm von dem anderen Anbieter zugeteilt wurden, in das Netz der envia TEL übernehmen (Portierung). Kündigt der Kunde seinen Anschluss bei envia TEL, ohne dass er in ein anderes Netz portiert, so fallen die Rufnummern an den Ursprungsanbieter zurück. envia TEL hat keine Möglichkeit, diese Rufnummern zu einem späteren Zeitpunkt erneut bereitzustellen. Rufnummernblöcke anderer Anbieter können durch envia TEL nicht erweitert werden.

1.2 envia TEL sdsl 5 M flat

Mit **envia TEL sdsl 5 M flat** wird dem Kunden ein symmetrischer Internet-Anschluss mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von maximal 5 Mbit/s mittels einer Teilnehmeranschlussleitung zur Verfügung gestellt.

1.3 envia TEL sdsl 10, 15 und 20 M flat

Durch Bündelung mehrerer Teilnehmeranschlussleitungen (TAL) werden bei den Produktvarianten **envia TEL sdsl 10 M flat** (2 TAL), **envia TEL sdsl 15 M flat** (3 TAL) und **envia TEL sdsl 20 M flat** (4 TAL) symmetrische Internet-Anschlüsse mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von maximal 10, 15 und 20 Mbit/s zur Verfügung gestellt.

1.4 Installation

envia TEL installiert ein Kundenendgerät zum Anschluss eines zum Internet-Protokoll kompatiblen Kundennetzwerkes über eine 10/100BaseT-(RJ45)-Datenschnittstelle und, bei **envia TEL sdsI 2 M phone doppelflat**, von maximal 4 ISDN-S0-Sprachschnittstellen. Das Kundenendgerät verbleibt im Besitz der envia TEL und ist vom Kunden nach Vertragsbeendigung zurückzugeben.

Die Installationsarbeiten der envia TEL enden mit der Übergabe des Netzwerkanschlusses und der Sprachschnittstellen am Kundenendgerät.

Sonstige Installationsarbeiten, die nicht im direkten Zusammenhang mit der betriebsfähigen Bereitstellung des envia TEL-Anschlusses stehen, führt envia TEL oder eines unserer Partnerunternehmen auf Wunsch des Kunden durch. Diese Arbeiten werden dem Kunden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

1.5 IP-Adressen

Bei jedem **envia TEL sdsI**-Produkt wird dem Kundenendgerät standardmäßig dynamisch eine öffentliche IP-Adresse zugeteilt. Über NAT (Network Address Translation) können dahinter ein oder mehrere Rechner/Geräte betrieben werden. Optional können öffentliche IP-Adressen vergeben werden (siehe 2.2). Die Übernahme providerunabhängiger IP-Adressen ist nicht möglich.

1.6 Datenverkehrsstatistiken

envia TEL ermöglicht es seinen Kunden Datenverkehrsstatistiken der Internet-Anbindung im Kundenportal der envia TEL einzusehen. Die Darstellung der Statistiken erfolgt in textlicher Form. Die Angaben sind rein statistische Werte und nicht Basis für die Rechnungsstellung.

1.7 E-Mail-Dienst

envia TEL überlässt dem Kunden bis zu 10 POP3-Postfächer und E-Mail-Aliase und bis zu 3 leistungsfähige Spam- und Virenfiler auf dem Mailsystem der envia TEL. Ein POP3-Postfach wird dabei mit der Einrichtung des Anschlusses durch envia TEL vorgegeben. Weitere POP3-Postfächer können durch den Kunden selbstständig über die E-Mail-Administration im Servicebereich der envia TEL unter www.enviatel.de eingerichtet werden. Zudem können mit Hilfe der E-Mail-Administration Weiterleitungen, Aliase und Urlaubsnachrichten bearbeitet werden.

envia TEL stellt dem Kunden für jedes Postfach max. 100 MB Speicherplatz für die Zwischenspeicherung eingehender E-Mails zur Verfügung. Die maximale Größe je eingehender E-Mail kann bei einem leeren Posteingang 100 MB betragen. Größere eingehende E-Mails werden verworfen und der Absender darüber unterrichtet.

Mit dem envia TEL-Webmailer ist es ganz einfach, E-Mails zu empfangen und zu lesen. Unter der Adresse <https://www.enviatel.de/webmail/> kann jeder Nutzer von jedem internetfähigen Rechner aus weltweit über einen SSL-verschlüsselten Zugang auf seine E-Mails zugreifen und zahlreiche Mailfunktionen nutzen.

Zudem ist das Abholen von E-Mails mit einem beliebigen E-Mail-Programm über das Protokoll POP3 möglich. Der Versand per SMTP ist standardmäßig nur aus dem Netz der envia TEL erlaubt.

1.8 Entstörung und Service Level Agreements (SLA)

envia TEL beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Informationen über Störungen nimmt envia TEL täglich von 0:00 bis 24:00 Uhr über die kostenlose Rufnummer 0800 0 10 16 00 bzw. Fax 0800 27 28 666 entgegen.

Sofern nicht einzelvertraglich anders geregelt, gelten die Angaben des Dokuments „Service-Level-Agreement“. Der dort aufgeführte Servicelevel „Standard“ ist bereits kostenfrei in das Produkt integriert. Als kostenpflichtige Zusatzleistung für das vorliegende Produkt wird der Servicelevel „Komfort“ angeboten.

1.9 Rechnung

Der Kunde erhält von envia TEL monatlich eine Rechnung, die kostenlos online im Serviceportal unter www.enviatel.de zur Verfügung gestellt wird. Bei Rechnungsversand auf dem Postweg wird ein auf der Preisliste ausgewiesenes Entgelt berechnet. Auf Wunsch erhält der Kunde mit der monatlichen Rechnung einen Einzelverbindungsnaechweis (EVN). Der EVN kann für die weitere elektronische Auswertung optional als ASCII-File bereitgestellt werden. Die Zielrufnummern im EVN werden auf Wunsch des Kunden vollständig oder um die letzten 3 Ziffern verkürzt dargestellt.

1.10 Einschränkungen

Standardmäßig stehen dem Kunden nach einem Wechsel zu envia TEL folgende Telefondienste nicht zur Verfügung:

- Call by Call und Preselection
- Datenverbindungen mit Ausnahme von Telefaxverbindungen wie z.B. Internet-by-Call, Einwahl über geografische Rufnummern oder in geschlossene Datensysteme
- Datenübertragung im D-Kanal Protokoll (X25; X31)
- SMS- und Messaging-Dienste

Folgende Dienste stehen nur eingeschränkt zur Verfügung:

- Rufnummern der Gasse „0900“
- Auskunftsdienste der Telekom und teilweise anderer Anbieter (verfügbare Dienste sind in der ISDN-Preisliste gelistet)
- Voice-over-IP, sofern nicht die entsprechende Option „Priorisierten VoIP-Datenport“ verwendet wird (siehe 2.4)

2 Zusätzliche Leistungen

2.1 Komfort-SLA

Für das Produkt **envia TEL sdsI** wird optional ein Komfort-Servicelevel angeboten, welcher Verbesserungen hinsichtlich Verfügbarkeit, Wiederherstellung und Entstörung bietet (siehe Dokument „Service-Level-Agreement“).

2.2 Bereitstellung öffentlicher IP-Adressen

envia TEL bietet optional die Vergabe mehrerer fester öffentlicher IP-Adressen an.

2.3 Firewall und VPN-Systeme

Sofern der Anschluss per NAT betrieben wird (siehe 1.5), besteht ein Grundschutz gegen unbefugte Zugriffe auf das Kundensystem aus dem Internet. In jedem Fall wird empfohlen das Kundennetz zusätzlich zu schützen. envia TEL

bietet mit dem Produkt **envia TEL ip firewall** entsprechende Möglichkeiten an. Alternativ können beliebige Firewall-systeme verwendet werden.

- 2.4 Priorisierter Datenport zum Betrieb von VoIP-Diensten**
Um die Produktvarianten **envia TEL sdsl 5M flat, 10M flat, 15M flat und 20M flat** gemeinsam und in hoher Qualität mit Voice-over-IP-Produkten (**envia TEL voip single, envia TEL voip range und envia TEL ip centrex**) der envia TEL nutzen zu können, wird optional ein für Voice-over-IP priorisierter Datenport zur Verfügung gestellt. Dieser verbindet VoIP-Endgeräte bzw. VoIP-TK-Anlagen direkt und priorisiert mit der VoIP-Vermittlungstechnik der envia TEL.

- 2.5 Erweiterte E-Mail-Lösungen**
envia TEL bietet weitergehende Lösungen wie Mail-Relaying (POP-before-SMTP für Versand aus fremden Netzen) für an- und abgehende E-Mails oder größere Mailboxen bzw. eine größere Anzahl von POP3-Postfächern, Spam- und Virenfiltern an.
Alternativ stellt envia TEL mit **envia TEL businessmail** Postfächer mit Groupware-Funktionalitäten auf Basis von Microsoft Exchange 2007 zur Verfügung.

3 Tarifierung/Preise

envia TEL berechnet einen Einrichtungspreis, einen monatlichen Grundpreis und ggf. von der Dienstleistung abhängige Verbrauchs- und Verbindungspreise.
Es gilt die aktuelle Preisliste.

4 Allgemeine Bestimmungen

4.1 Vertragslaufzeit/Kündigung

Die Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 24 Monate. Der Vertrag ist kündbar mit einer Frist von einem Monat zum Ablauf der Mindestlaufzeit, andernfalls verlängert sich die Mindestlaufzeit um jeweils ein Jahr.

4.2 AGB

Desweiteren gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der envia TEL für die Bereitstellung von Telekommunikationsleistungen.

envia TEL GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 26
04416 Markkleeberg

T +49 800 0101600
F +49 800 3684283
E info@enviatel.de
I www.enviatel.de